

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 143 (1992)

Heft: 9

Rubrik: Forstliche Nachrichten = Chronique forestière

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweiz

Schweizerische Stiftung für Landschaftsschutz und Landschaftspflege (SL)

Nach mehr als 20jähriger Tätigkeit als SL-Geschäftsleiter verlässt H. Weiss diesen Posten, um die neu geschaffene Stelle des Geschäftsleiters für den Eidg. Fonds zur Erhaltung und Pflege naturnaher Kulturlandschaften (Landschaftsschutzfonds) anzutreten. Dieser Fonds wurde am 3. Mai 1991 von der Bundesversammlung beschlossen und mit einer ersten Einlage des Bundes von 50 Mio. Franken dotiert.

Als neuen Geschäftsleiter hat der Stiftungsrat der SL Dr. phil. Raimund Rodewald gewählt.

SIA

FGF: Rechtsgrundlagen für Forstingenieure

Die Fachgruppe der Forstingenieure, FGF, veranstaltet ein Seminar zum Thema «Rechtsgrundlagen für Forstingenieure». Dieses findet am 26. Oktober 1992 im ETH-Zentrum in Zürich statt.

Ziel des Seminars

Nach dem Kurs sind die Teilnehmer in der Lage, das Natur- und Heimatschutzrecht sowie das Raumplanungsrecht in ihrem Aufbau und ihrer Funktionsweise zu überblicken.

Programm

09.15 Begrüssung	<i>C. Hugentobler</i>
09.20 Überblick über die Entwicklung und den Stand der forstrelevanten Rechtsbereiche	<i>W. Zimmermann</i>
09.50 Pause	
10.20 Einführung in das schweizerische Natur- und Landschaftsschutzrecht	<i>J. Rohrer</i>
11.15 Der Wald als Gegenstand des Natur- und Landschaftsschutzrechtes: ausgewählte Fragen	<i>J. Rohrer/ W. Zimmermann Teilnehmer</i>

12.15 Mittagspause

13.45 Einführung in das schweizerische Raumplanungsrecht *A. Marti*

14.45 Der Wald als Gegenstand des Raumplanungsrechtes *A. Marti/
W. Zimmermann
Teilnehmer*

15.30 Auswertung der Tagung

15.45 Abschluss der Tagung

Seminarkosten

SIA-Mitglieder Fr. 80.–

Nichtmitglieder Fr. 90.–

Auskunft und Anmeldung

Anmeldungen werden bis am 28. September 1992 erbeten an das SIA-Generalsekretariat, Frau B. Florin, Postfach, 8039 Zürich, Telefon (01) 283 15 15, Fax (01) 201 63 35.

Österreich

Forstmeister Dipl.-Ing. Franz Kuntner 1942 bis 1992

Völlig überraschend verstarb am 24. Juli 1992 Herr Franz Kuntner, seit über 10 Jahren Mitarbeiter der HESPA-Domäne in Wolfsberg/Kärnten. Er hatte vorgängig, vom 28. April bis am 17. Juli 1992, an der Professur für Forsteinrichtung der ETHZ geweilt und in dieser Zeit als Fachhörer verschiedene Vorlesungen, Übungen und Exkursionen an der Abteilung für Forstwirtschaft besucht. Daneben hatte er auch Kontakt mit verschiedenen Schweizer Kollegen in Forschung und Praxis.

Wenige Tage nach seiner Rückkehr, voll von neuen Ideen aus seinem Weiterbildungsaufenthalt in der Schweiz, ist er von einer Abendpirsch nicht mehr zurückgekehrt. Wir verlieren in ihm einen guten Kameraden und lieben Freund!

P. Bachmann